

# Niedersächsisches Internatsgymnasium

Bad Harzburg  
Notizen



Aug./Sept. 2007: Studienfahrt nach Rom des 13. Jg.

## Liebe Leserinnen und Leser,

wie bereits bekannt, wird Frau Rasch ihr Amt als Schulleiterin des NIG aus gesundheitlichen Gründen leider nicht mehr ausüben können. Sie wird zum 01.02.08 in den Ruhestand versetzt. Wir hoffen alle, dass es ihr gesundheitlich baldmöglichst wieder besser geht.



Frau Hillen und Frau Menke werden ab dem 01.02.08 in den Mutterschaftsurlaub gehen. Für den Unterricht in Deutsch und Englisch entstehen dadurch große Lücken. Damit es zu keinem Unterrichtsausfall kommt, wurde dem NIG zwar kurzfristig eine Planstelle zugewiesen; leider konnte diese jedoch nicht rechtzeitig besetzt werden.

Um Engpässe zu vermeiden, hat sich die Schulleitung um Ersatz bemüht. Zwei sog. Feuerwehrlehrer werden im kommenden Halbjahr das Kollegium verstärken. Für das Fach Deutsch konnte Frau Schlüter gewonnen werden. Sie hat bereits Unterrichtserfahrung an unserer Schule; zur Zeit ist sie in der Ganztagsbetreuung. Weiterhin wird Frau Manshausen uns unterstützen. Frau Manshausen hat die Lehrbefähigung für Englisch und Französisch. Bei uns wird sie vorwiegend in Englisch eingesetzt.

Frau Dr. Blendiger-Kagon ist bereits seit September 2007 bei uns; sie wird auch im kommenden Halbjahr am NIG bleiben, wird Mathematik und Physik unterrichten.

Ich hoffe, dass ein drohender Unterrichtsausfall damit abgewendet ist. Allen Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und insbesondere allen Schülerinnen und Schülern wünsche ich ein gutes und erfolgreiches 2. Schulhalbjahr 2008!

Dietmar Urban, stellvertretender Schulleiter

---

## Impressum

ViSdP: D. Urban  
Hrsg.: NIG Bad Harzburg

Redaktion: W. Hardam  
Auflage: 350

## Personalien



**Dr. Barbara Blendinger-Kagon** (Ch/ Ph)  
Feuerwehrlehrerin vom 01.09.07-31.07.08

Einige Schüler des NIG kennen mich schon vom WvS-Gymnasium. Dort habe ich während meiner Referendarzeit unterrichtet. Am NIG fühle ich mich sehr wohl. Die Zusammenarbeit mit Schülern und Kollegen macht mir viel Freude. Schade, dass meine Stelle befristet ist. Gern würde ich hier noch länger bleiben.

**Thomas Reinsch** (Sp/ G)  
Referendar



Ich komme aus Bernburg in Sachsen-Anhalt. Es hat mir gut gefallen, wie freundlich ich am NIG von Schülern und Kollegen aufgenommen worden bin. Die Stunden, in denen ich hier unterrichten durfte, haben mir viel Spaß gemacht. Ich denke, dass die weitere Ausbildungszeit hier für mich sehr interessant und erfahrungsreich sein wird.

*Vorstellung in NIG-Notizen Juli 2008:*

**Frau Schlüter** (D)

**Frau Manshausen** (E/ F)

Lina Rügge

geb. 01.10.2007

Größe: 52cm

Gewicht: 3550g

Die glücklichen Eltern  
Katja & Matthias  
Rügge



## Studienfahrt nach Rom

Vom 31.08.-07.09.2007 fuhren 34 Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufe 13 nach Rom. Sie wurden von Werner Hardam, Nico Hoffmann, Arantxa Oller-Lerín und Markus Weber betreut. Die Hinfahrt im Bus dauerte wegen einer Panne zwar sehr lang, aber die Gruppe traf schließlich wohlbehalten im vorgebuchten Quartier bei Ostia ein. In den folgenden Tagen fand ein umfangreiches Besichtigungs- und Studienprogramm statt, in dessen Verlauf die wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Rom und Ostia in Augenschein genommen wurden. Arbeitsaufträge sowie Referate der Schülerinnen und Schüler vermittelten zusätzliche Informationen zu dem eben noch Angeschauten. Nach einer Woche kehrte die Gruppe, an vielerlei Eindrücken und Erfahrungen reicher, nach Bad Harzburg zurück.

*W. Hardam*

## NIG „Umweltschule in Europa“ und „International Eco School“



Weil das NIG beim Bund-Länder-Kommis-sionsprojekt „Schulen für eine lebendige Wasser“ erfolgreich das Wasser der Radau untersucht hat, darf das NIG sich BLK-Schule nennen und erhielt zum zweiten Mal die Auszeichnung „Umweltschule in Europa“ (USE) !

Diese Auszeichnung wird verliehen für beispielhaften Einsatz bei der Mülltrennung sowie für sparsamen Umgang mit Wasser und Energie. Die von Gert Kannenberg geleitete Umwelt-AG plante und baute außerdem ein sog. Insektenhotel. Außerdem erhielt das NIG den Titel „International Eco School“, weil die Schule sich erfolgreich an einem überseeischen „Eine-Welt-Projekt“ beteiligt, in diesem Fall Straßenkinder in São Paulo unterstützt.

## Großartiges Weihnachts-Musical im Kurhaus

Schülerinnen und Schüler des NIG und der Schule am Harly erzählen von einer „Deutschen Weihnacht – Aber was wäre, wenn...“

Die Aufführung fand am Nikolaustag im ausverkauften Kurhaus statt. Zwei Schulen samt Lehrern und Elternschaft „lebten Integration“, wie es Vienenburgs Schulleiter Joachim Klein ausdrückte. Die Schülerinnen und Schüler zeigten sprühende Freude an Gesang, Tanz und Spiel. Martina Perbandt sang mit der NIG-Harly-Band John Lemmons „Imagine“, der Harly-Chor sorgte mit „Ich bin anders“ für den Ohrwurm des Abends.

Ulrike Stehr hatte das Märchen von Helmut Wöllenstein als Musical bearbeitet. Mit Hilfe der Kollegen Arne Kassebaum, Gisela Schulte, Kirsten Glasemacher-Müller und Heide Pauer konnte sie das umfangreiche Projekt mit den Schülerinnen und Schülern einstudieren und auf die Bühne zu bringen. Die Zuschauer waren begeistert, ein rundum gelungener Abend!

*U. Stehr/ I. Seltmann*



## „NIG vai com o Brasil“ (NIG geht mit Brasilien)

Am Freitag, 21.12., führte das NIG wieder einen *Sponsored Walk* durch zugunsten des Straßenkinderprojekts „Programma Comunitário da Reconciliação“ in Vila São José, einer Favela in der Peripherie der Metropole von São Paulo in Brasilien.

Björn Osterheld leitete eine AG am NIG, welche die Wanderung vorbereitete. Zwei Routen von 12 km und 15 km Länge standen zur Auswahl. In Familien, bei Freunden und Verwandten, bei Geschäften und Firmen oder auf der Straße wurden im Vorfeld der Aktion Spenden gesammelt.



Insgesamt kam ein Betrag von **6675,04 €** zusammen! Besonders hervor getan haben sich die Klassen 5, 8 und 6.

Vielen Dank an die Organisatoren und alle Teilnehmer. *W. Nause*

## Mo Asumang zu Besuch am NIG

Eine Veranstaltung gegen Fremdenfeindlichkeit



Am 13. Dez. 2007 war die Filme-Macherin Mo Asumang mit ihrem Film "Roots Germania" ans NIG gekommen, um darüber mit Schülerinnen und Schülern der 13. Klasse ins Gespräch zu kommen. Anlass zum Film war die Todesdrohung einer Neonazi-Band gegen die "Diese Kugel ist für dich, Mo Asumang" hieß

es in einem Stück der Gruppe "White Aryan Rebels". Statt sich aus Angst zurückzuziehen, entschloss Frau Asumang sich zu einer offensiven Auseinandersetzung.

Über ihre Eindrücke und Beobachtungen zur Veranstaltung berichten die Schülerinnen Nicole und Janna sowie Anna auf der Homepage des NIG - zu finden im Fachbereich Politik.

Der Dank der Schule geht an die Stadtjugendpflege der Stadt Bad Harzburg, die den Besuch möglich machte. *M. Weber*

## Und es hat doch geklappt! Frankreichtausch 2007

Nach anfänglichen großen Zweifeln, ob überhaupt ein Austausch mit unserer Partnerschule in Vouneuil/Poitiers zustande kommen würde, konnte die Klasse 9 mit ihren Begleiterinnen Frau Koschorke und Frau Kuhl vom 9.10. bis 19.10.07 doch Frankreich und Paris genießen und neue Freundschaften schließen.

Mme Janniaux, eine junge nette Kollegin, kümmerte sich um den Austausch, da Mme Gaucher, bisherige Organisatorin auf franz. Seite, im Okt. 2006 in Pension gegangen ist. Mme Janniaux begrüßte uns herzlich, hatte ein interessantes Programm für uns vorbereitet.

Paris war wie immer der Höhepunkt: diesmal sogar im Generalstreik: Keine Métro, Hauptlinie 1 fährt unregelmäßig, ständig auf Ansagen achten. Dann aber, in der Dämmerung: **der Eiffelturm!** Es ist immer wieder ein Erlebnis, in der Masse der Touristen bis zur 3. Etage

hinauf- und hinunter zu kommen.

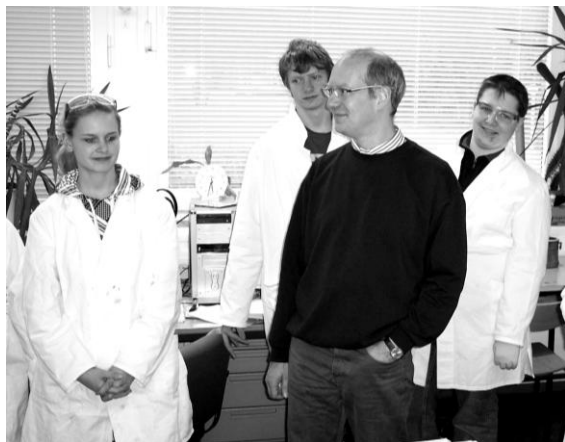
Wir alle, Schüler/innen und Begleiterinnen, haben eine schöne Frankreichfahrt erlebt. Jetzt hoffen wir, dass es Mme. Darcel wieder gelingt, Schüler und Eltern für den Austausch mit Port-Louis im Sept/Okt. 2008 zu begeistern.

E. Koschorke



## Chemiepraktikum an der TU-Clausthal

Am 17. und 18.01. nahm der Chemiekurs (erweiterte Anforderungen) an einem Praktikum am Institut für Organische Chemie der TU Clausthal teil. Die Schülerinnen und Schüler stellten verschiedene Farbstoffe wie Indigo, Pararot und Methylrot her. Anschließend wurden die Stoffe im Massenspektrometer sowie in IR- und NMR-Spektroskopie analysiert. Das Praktikum fand im Rahmen des Partnerschaftsvertrags statt,



der zwischen der TU Clausthal und dem NIG besteht. Es wurde von Privatdozent Dr. Andreas Schmidt geleitet. Farbstoffchemie gehört zu den Schwerpunktthemen in Chemie im Abitur 2008.

Das Praktikum hat den Teilnehmern viel Spaß gemacht. Herzlichen Dank an Dr. Schmidt und alle, die beim Praktikum mitgeholfen haben.

*W. Hardam*

## Theater-AG zeigt „Das Sams“

Am 29.01. führt die Theater-AG des NIG „Das Sams“ auf. Dieses Stück wurde für Schülerinnen und Schülern der Sek I geschrieben. Claudia Hillen hat es mit ihrer Theatergruppe am NIG eingeübt. Eintritt für die Aufführung in der Aula (19.00 Uhr) ist frei. Die Proben, soviel lässt sich vorher schon sagen, weisen jedenfalls auf eine glänzende Aufführung hin.

*Cl. Hillen*

